

Adventskalender

Best Practice



Schritt für Schritt Dokumentation

Wie Sie einen Adventskalender einrichten

Stand: 16.10.2017

netzperfekt

Parkstraße 113

24399 Arnis

04642. 99 99 000

shopwareplugins.de

Inhaltsverzeichnis

Adventskalender	3
Start - Plugin installieren	4
Teil 1 - Kalender anlegen	5
Teil 2 - Inhalte hinzufügen	6
Teil 3 - Adventskalender in eine Einkaufswelt einbinden.	8
Varianten	9
Support	10

Adventskalender

Der klassische Adventskalender: jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember darf ein Türchen geöffnet werden. Dahinter verbirgt sich ein kleines Bild oder ein Stück Schokolade. Inzwischen gibt es auch Kalender mit Parfumprobchen, Spielzeugen oder auch Bierdosen.

Das Prinzip bleibt gleich: sich jeden Tag über eine nette Kleinigkeit freuen.

Mit unserem *Aktionskalender Plugin* können Sie in ihrem Shop ein Adventskalendererlebnis für ihre Kunden bieten. An den aufeinanderfolgenden Tagen können diese im Shop jeweils ein Türchen öffnen. Was sich dahinter verbirgt, bestimmen Sie: ein Gutschein, eine Rabattaktion, der Hinweis auf einen besonderen Artikel oder auch eine PDF Anleitung zum Herunterladen oder ein nettes Bild. Das Plugin übernimmt dabei die Darstellung.

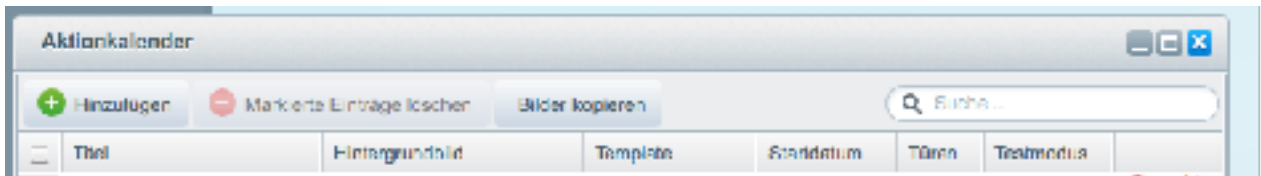
(Es erfolgen aber keine automatischen Preisanpassungen oder die Erstellung von Gutscheinen aus unserem Plugin!)

Mit der folgenden *Schritt-für-Schritt Anleitung* können Sie einen solchen klassischen Adventskalender erstellen.

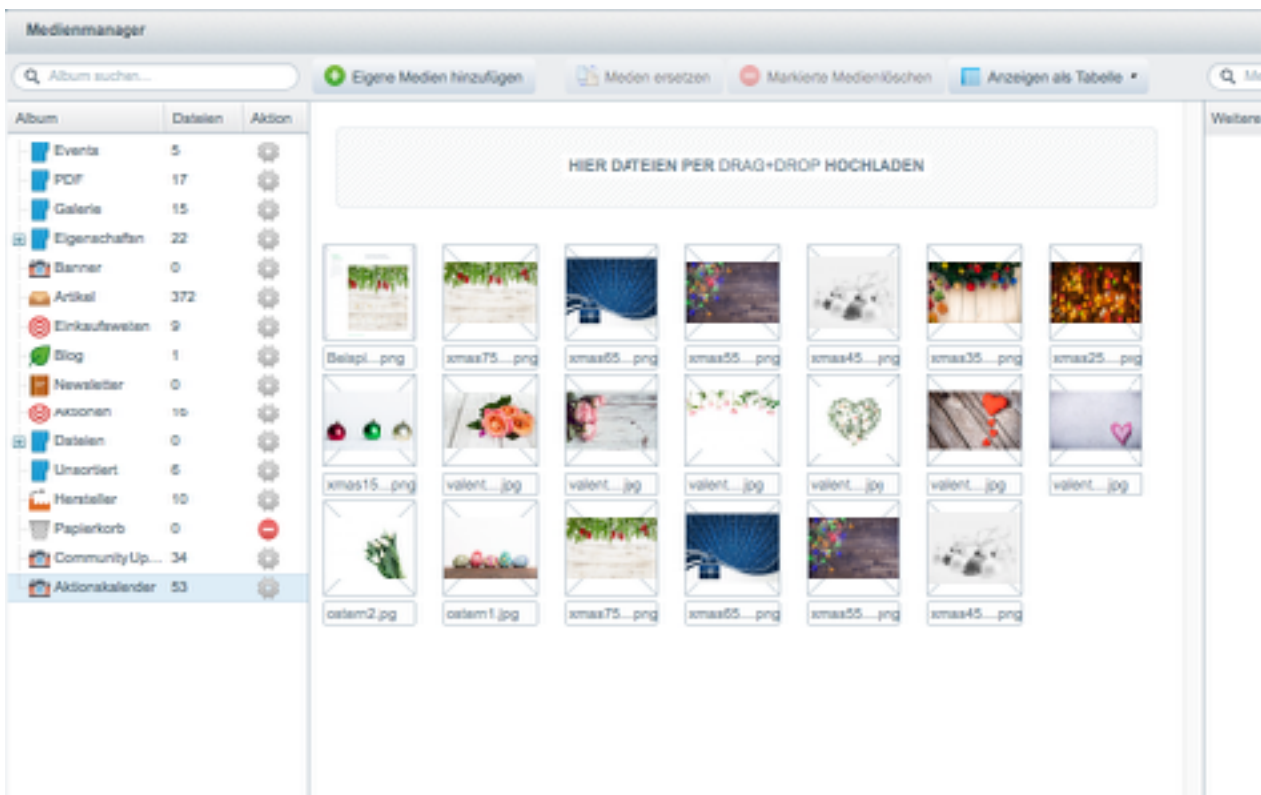


Start - Plugin installieren

1. Installieren und aktivieren Sie das Plugin „Aktionskalender“ von netzperfekt (löschen Sie den Cache und kompilieren Sie das Theme).
2. Rufen Sie im Backend den Menüpunkt **Marketing > Aktionskalender** auf.



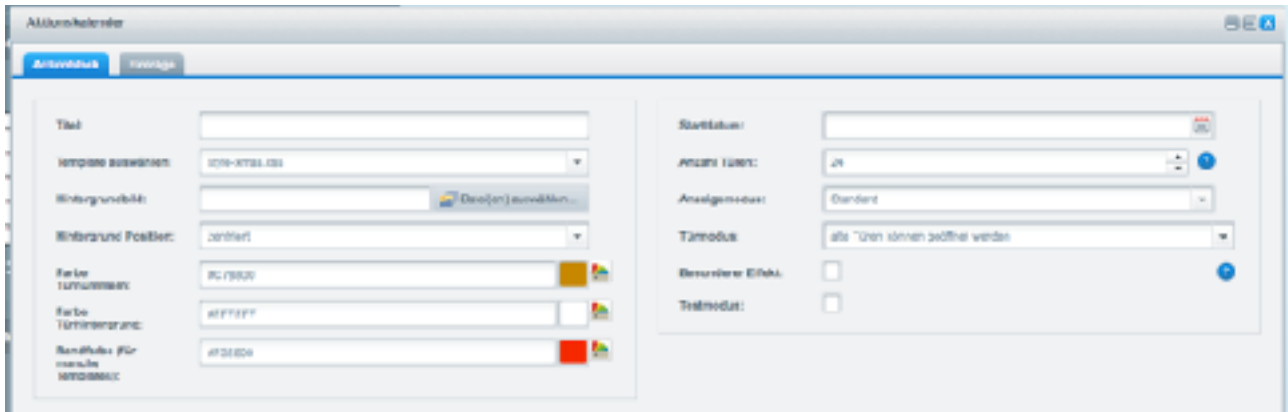
3. Klicken Sie auf **Bilder kopieren**, um einmalig die mitgelieferten Hintergrundbilder in ihre Medienverwaltung zu kopieren. Es wird ein Ordner **Aktionskalender** in der Medienverwaltung dazu angelegt.



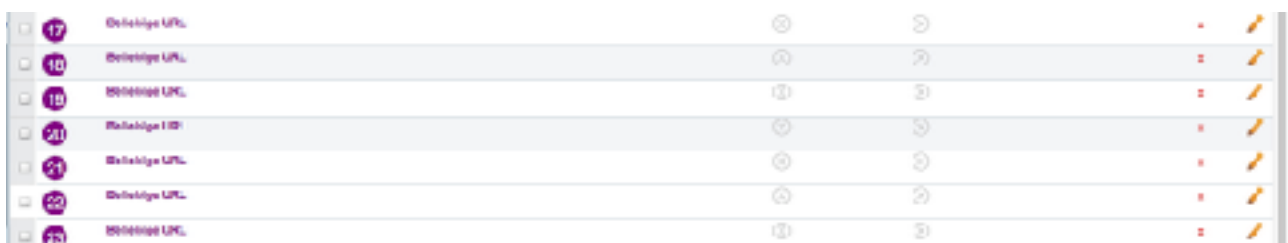
Teil 1 - Kalender anlegen

Um einen klassischen Adventskalender zu erstellen, müssen wir zunächst einen Kalender anlegen.

1. Rufen Sie im Backend den Menüpunkt **Marketing > Aktionskalender** auf.



2. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und legen Sie nun ihren ersten Aktionskalender an.
3. Vergeben Sie in der Eingabemaske einen Titel, damit Sie bei mehreren Kalendern den Überblick behalten.
4. Lassen Sie das Template auf *style-xmas.css* voreingestellt.
5. Wählen die ein Hintergrundbild, das Sie verwenden möchten.
6. Geben Sie an, wie der Hintergrund positioniert werden soll. Sie können hier zunächst die Voreinstellung *zentriert* übernehmen. Sie können die Farbeinstellungen für die Türen an dieser Stelle ändern aber wir nehmen hier die eingestellten Werte.
7. Geben Sie ein Startdatum ein - an welchem Tag soll das erste Türchen aktiv sein? Für den klassischen Adventskalender stellen Sie hier den *1.12.* des aktuellen Jahres ein.
8. Wählen Sie bei der Anzahl der Türen die *24*.
9. Belassen Sie den Anzeigemodus auf *Standard*.
10. Belassen Sie den Türmodus auf *alte Türen können geöffnet werden*.
11. Damit Sie die Türchen selbst ausprobieren können, *aktivieren* Sie den Testmodus.
12. **Speichern** Sie die Einstellungen.
13. Wechseln Sie auf den Tab **Einträge** und klicken Sie auf **Einträge erzeugen**. Nun wird für jedes Türchen eine Zeile erstellt.



<input type="checkbox"/>	17	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	18	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	19	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	20	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	21	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	22	Befehlige LPH.			
<input type="checkbox"/>	23	Befehlige LPH.			

Teil 2 - Inhalte hinzufügen

Im ersten Teil haben wir den Kalender angelegt. Damit nun auch Inhalte hinter den Türchen erscheinen, müssen diese jeder Tür zugeordnet werden.

1. Überlegen Sie, was sich hinter welcher Tür verbergen soll. Sie können dazu unsere kleine Adventskalenderideenliste als PDF ausdrucken und verwenden.
2. Gehen Sie der Reihe nach vor oder durcheinander - geben Sie jedem Türeintrag einen Inhalt. Klicken Sie **doppelt auf eine Zeile**, um in den **Bearbeitungsmodus** zu wechseln.
3. Wählen Sie zunächst den Typ aus. In dieser Schritt für Schritt Anleitung fügen wir nun zu jedem Typ einen Inhalt hinzu.

Wählen Sie also für die erste Tür den Typ beliebige Url.

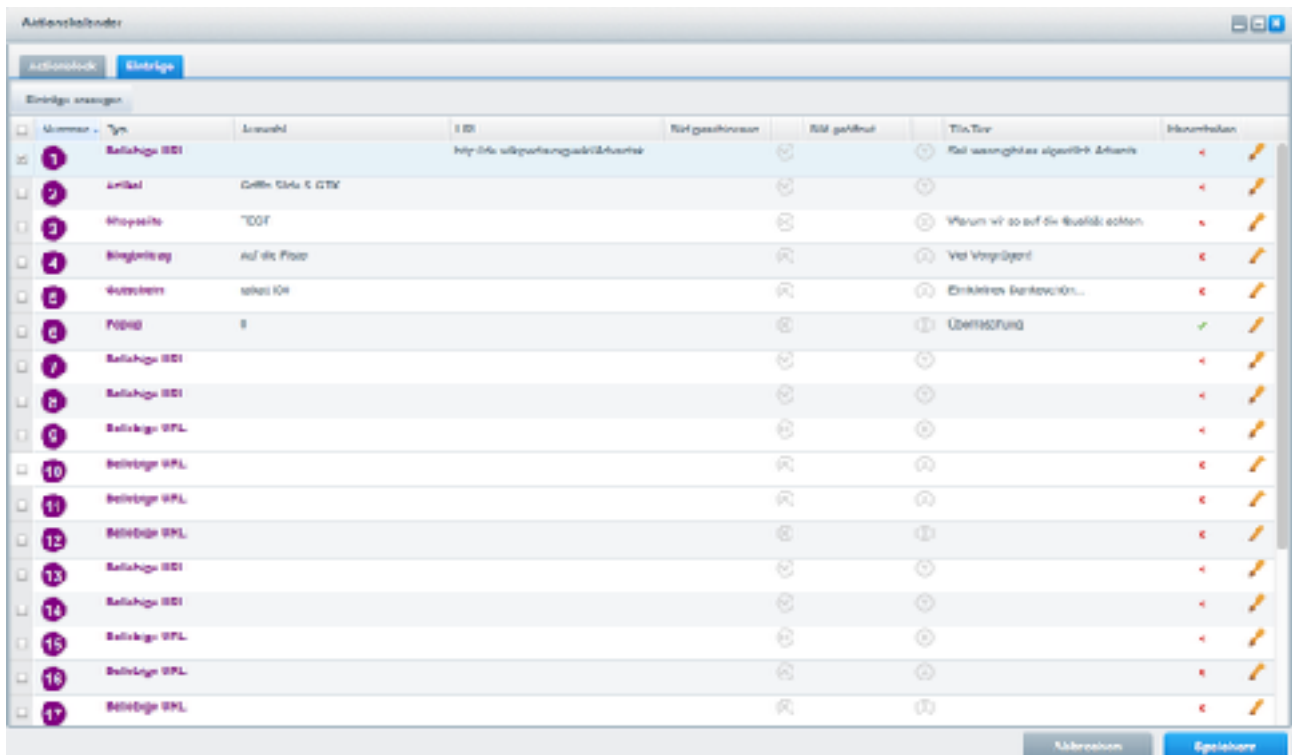
Geben Sie in das Feld URL in der Zeile eine Url ein. Zum Beispiel <https://de.wikipedia.org/wiki/Adventskalender>

Lassen Sie Bild geschlossen und Bild geöffnet leer und tragen Sie als Türtext „*Seit wann gibt es eigentlich Adventskalender?*“ ein. Beenden Sie ihre Eingaben mit **Aktualisieren**.

Speichern Sie zwischenzeitlich Ihre Eingaben auch immer mal mit dem Button **Speichern** unten dauerhaft ab!

4. Für die 2. Tür möchten wir auf einen Artikel verlinken. Klicken Sie hier wieder doppelt, um in den Bearbeitungsmodus zu gelangen und wählen Sie als Typ Artikel
Das Feld Auswahl wird nun aktiv. Hier können Sie nach einem Artikel suchen (mit Titel oder Artikelnummer). Für unser Beispiel habe ich hier die sw10010 gewählt. Der Türtext kann leer bleiben.
5. Die 3. Tür verlinken wir mit einer Shopseite. Wählen Sie dazu den Typ Shopseite. In der Liste Auswahl können Sie nun eine der eingerichteten Shopseiten wählen - vielleicht haben Sie hier etwas zum Thema Qualität. Geben Sie einen passenden Türtext ein. Zum Beispiel „*Warum wir so auf die Qualität achten.*“
6. Die 4. Tür verlinken wir mit einem Blogbeitrag. Es könnte zum Beispiel ein Rezept für weihnachtliche Kekse sein. Wählen Sie als Typ Blogbeitrag und in der Liste Auswahl den entsprechenden Beitrag aus. Geben Sie einen entsprechenden Türtext ein.
Hinweis: Manchmal erscheinen in diesen Auswahllisten anstelle der Namen Nummern, das ist technisch bedingt und ändert nichts an der Funktion.
7. Die 5. Tür verlinken wir mit einem Gutschein Code. Bitte legen Sie zunächst einen Gutschein in Shopware an (mit Gültigkeit, Summen usw.). Wählen Sie dann bei der 5. Tür den Typ Gutschein und in der Liste den gerade angelegten Gutscheincode aus. Ohne eigenen Türtext wird einfach der Text *Gutschein* angezeigt. Sie können diesen durch einen eingegebenen Türtext ersetzen. Z. B. „*Ein kleines Dankeschön...*“

8. Für die 6. Tür zum Nikolaustag wollen wir schliesslich ein Popup verwenden. Wählen Sie in diesem Eintrag den Typ Popup-Fenster aus und geben Sie einen Türtext ein „Überraschung!“. Diese Tür möchten wir auch hervorheben, aktivieren Sie dazu die kleine Checkbox in dieser Zeile.
9. Verlassen Sie den Zeilenmodus mit **Aktualisieren** und klicken Sie in der Zeile rechts auf das **Stift Icon**. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie den Popup Inhalt bearbeiten können. Hier können Sie verschiedene Formatierungen und auch HTML verwenden.
10. So verfahren Sie auch mit den weiteren Türen und befüllen alle mit Inhalten.
11. **Speichern** Sie ihre Eingaben im Pop-upfenster und **Speichern** Sie nochmals die Einträge in der Liste.



Nummer	Typ	Linientext	1 Bild	Bild geschlüsselt	Bild geladelt	Tür-Text	Hervorheben
1	Beitrag: BDI						
2	Artikel	Gefühl: GEFÜHL & GEMÜT					
3	Wortspiel	TEUFEL				Warum wir so auf Sie fixiert sind...	
4	Bingelrezepte	auf die Pfote				Was Vögeln?	
5	Wortspiel	schon ich				Einzelne Dankbarkeit...	
6	Popup					Überraschung!	<input checked="" type="checkbox"/>
7	Beitrag: BDI						
8	Beitrag: BDI						
9	Beitrag: WFL						
10	Beitrag: WFL						
11	Beitrag: WFL						
12	Beitrag: WFL						
13	Beitrag: BDI						
14	Beitrag: BDI						
15	Beitrag: WFL						
16	Beitrag: WFL						
17	Beitrag: WFL						

Teil 3 - Adventskalender in eine Einkaufswelt einbinden.

Sie haben nun einen Adventskalender angelegt und die Türchen befüllt. Jetzt muss der Kalender noch im Shop für die Kunden angezeigt werden.

1. Überlegen Sie zunächst, ob Sie eine eigene Einkaufswelt erstellen möchten oder ob der Adventskalender an einer vorhandenen Stelle - zum Beispiel auf der Startseite - erscheinen soll.
2. In unserem Beispiel legen wir eine eigene Einkaufswelt für den Adventskalender an. Bei dieser Schritt für Schritt Anleitung finden Sie auch ein Einkaufswelten Template, das Sie in Shopware 5.3 verwenden können. Damit geht das Anlegen ganz einfach - klicken Sie im Menü **Marketing > Einkaufswelten** auf **Aus Vorlage erstellen** und wählen Sie dort **Adventskalender**. Oder herkömmlich, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Geben Sie der Einkaufswelten einen Namen, weisen Sie sie der Kategorie zu.
4. Klicken Sie dann auf den Reiter **Elemente** und ziehen Sie den Aktionskalender auf den Layout Bereich.
5. Klicken Sie im Element auf den Stift zum Bearbeiten und wählen Sie den vorhin angelegten Aktionskalender aus der Liste aus.
6. Speichern Sie mit **Speichern** ab und klicken Sie auf **Einkaufswelt speichern**.
7. Die Einkaufswelt ist nun angelegt. Jetzt ist die Aufgabe, die Darstellung in den unterschiedlichen Ansichten einzustellen. (Wenn Sie das Template verwendet haben, ist dies bereits alles geschehen, hier mussten Sie nur den Kalender zuordnen.)
8. Wenn Sie die Standard Layout Vorgaben von Shopware verwenden, ziehen Sie den Kalender in der Desktop Ansicht auf 4 Spalten Breite und 4 Zeilen Höhe auf. Mit der Vorschau können Sie prüfen, ob alle 24 Türchen dargestellt werden. (Sonst die Höhe um eine Zeile vergrößern).
9. Wechseln Sie zur Tablet Landscape Ansicht und ziehen Sie hier ebenfalls auf 4 Spalten mal 4 Zeilen.
10. Für Tablet Portrait ist die Größe 4 Spalten mal 4 Zeilen einzustellen.
11. Für Mobile Landscape wählen Sie 4 Zeilen mal 8 Spalten.
12. Und für Mobile Portrait ebenfalls.
13. *Aktivieren* Sie nun die Einkaufswelt - der Adventskalender ist fertiggestellt.
Sie können dieses Testprojekt unter der Adresse <http://shopwaredemo.netzperfekt.de/aktionskalender/beispiel-weihnachten-2> aufrufen.

Sie haben nun den klassischen Adventskalender angelegt!

(Wichtig: Vergessen Sie nicht den Testmodus wieder auszuschalten!)

Varianten

Den klassischen Adventskalender können Sie über einige Einstellungen unter **Marketing** >

Aktionskalender in der Anzeige variieren:

- Die Türchen sollen nicht in der 1 bis 24 Reihenfolge sein?
Stellen Sie den Anzeigemodus auf *Zufällige Anordnung*. Bei jedem Aufruf sind die Türen nun an anderen Stellen.
- Sie möchten nicht, dass die bereits abgelaufenen Türchen geöffnet werden können?
Stellen Sie den Türmodus auf *alte Türen können nicht geöffnet werden*.
- Sie möchten, dass die bereits abgelaufenen Türchen alle geöffnet dargestellt werden?
Stellen Sie den Türmodus auf *alte Türen bleiben geöffnet*.

Weitere Möglichkeiten

Es gibt weitere Möglichkeiten, den Kalender anders darzustellen.

Sie können die Türfarben ändern oder auch die Bilder, die als geöffnete oder geschlossene Tür verwendet werden.

Weitere Infos hierzu finden Sie in unserer **Doku zum Plugin**.

Support

Bei Fragen zu diesem Plugin stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

shopwareplugins.de/support

Haben Sie Anregungen, oder wünschen Sie sich zusätzliche Funktionen?
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

netzperfekt

Parkstraße 113

24399 Arnis

04642. 99 99 000

shopwareplugins.de